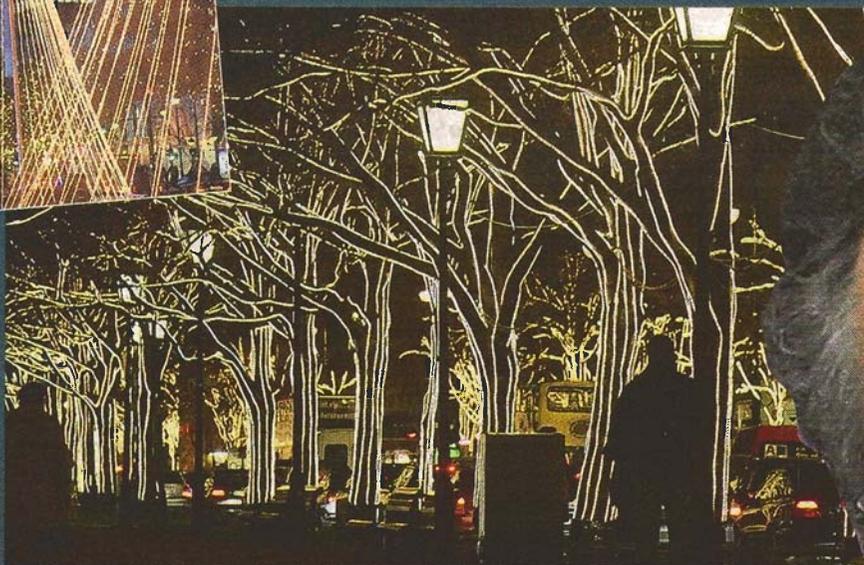




Mit Lichtschläuchen zeichnet Andreas Boehlke die Konturen der Linden nach (gr. Foto). Den Tautentzen schmückt er mit stilisierten Tannenbäumen (kl. Foto).

Fotos: Peters/Reuters



# Berlins größter Strahlemann

**EXPERTE** Er bringt nicht nur die Linden zum Leuchten

Berlin - Licht ist sein Leben. Kein Weihnachten ohne Watt! Licht-Designer Andreas Boehlke (38) aus Heiligensee bringt Berlin alle Jahre wieder zum Strahlen. Die leuchtenden Linden, der blau schimmernde Iglu auf dem trockenen „Wasserklops“ an der Gedächtniskirche, die Friedrichstraße im Festglanz, Deutschlands größter Adventskalender am Neuen Kranzler Eck, die Ketten mit den 7-Watt-Lämpchen am Kudamm – alles von Boehlke erdacht und gemacht. Seit acht Jahren ist für den Elektro-Experten in 3. Generation (Großvater Hans gründete die Elektro-Firma



Andreas Boehlke (r.) erdachte das Lichtkonzept für den Winter Zauber auf dem Gendarmenmarkt. Fotos: privat/Meissner

1946) fast rund ums Jahr Weihnachten, wenn er schon im Februar Weihnachtsmessen besucht, im Sommer über neuen Ideen brütet und manchmal bereits im Herbst der Aufbau beginnt (Unter den Linden ging's Mitte Oktober los).

Und wer schmückt bei dem Familienvater mit zwei kleinen Töchtern den Weihnachtsbaum? „Ich!“, sagt Boehlke. Und wie? Schlicht. Aber natürlich mit elektrischen Kerzen. .SK